

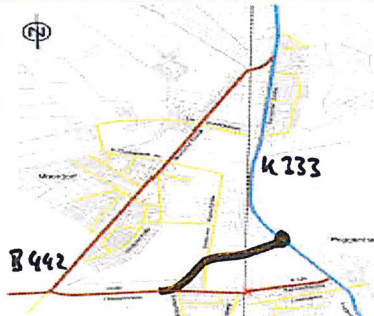




Variante	Anregungen und Hinweise
<p>Konzept für eine nachhaltige Mobilität</p>  <p>Planungsvariante Nord mit Aufhebung BÜ Moordorfer Straße</p> <p>Wirkungen: M: 5.000 + 500 + X B: 3.000 - 500</p> <p>Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung Ingenieurgesellschaft Dr.-Ing. Schubert</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bahnübergang Fliegerstraße müsste erhalten bleiben, dort sind keine größeren Entlastungen zu erwarten ➤ vergleichsweise hohe Investitionen durch langes Überführungsbauwerk für insgesamt eher geringe verkehrliche Effekte
<p>Konzept für eine nachhaltige Mobilität</p>  <p>Planungsvariante Süd mit Aufhebung BÜ Bahnhofstraße</p> <p>Wirkungen: M: 5.000 - 3.500 B: 3.000 + 3.500 + X</p> <p>Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung Ingenieurgesellschaft Dr.-Ing. Schubert</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Verlagerungseffekte auf die Fliegerstraße → derzeitiger Zustand und Ausbau nicht ausreichend ➤ Troglösung für die Fliegerstraße → teuer, wartungsintensiv ➤ emissionschutzrechtliche Fragen ➤ höhere Belastungen für die Anwohner der Wunstorfer Straße
<p>Konzept für eine nachhaltige Mobilität</p>  <p>Planungsvariante Süd (2) mit Aufhebung BÜ Bahnhofstraße</p> <p>Wirkungen: M: 5.000 - 3.500 B: 3.000 + 3.500 + X</p> <p>Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung Ingenieurgesellschaft Dr.-Ing. Schubert</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Entlastung der Fliegerstraße ➤ Beide Bahnübergänge (Moordorfer Straße und Fliegerstraße) können aufgegeben werden → starke Verkehrsentlastungen = Anbindung nach Norden über Dewitz-von-Woyna-Straße; Ausbau im Zuge des Baus finanzierbar ➤ Moordorfer Straße und Fliegerstraße umwidmen zur Gemeindestraße → politisch umsetzbar? ➤ höhere Belastungen für die Anwohner der Wunstorfer Straße
<p>Konzept für eine nachhaltige Mobilität</p>  <p>Planungsvariante Mitte (2) mit Aufhebung BÜ Moordorfer Straße</p> <p>Wirkungen: M: 5.000 + 1.000 + X B: 3.000 - 1.000</p> <p>Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung Ingenieurgesellschaft Dr.-Ing. Schubert</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Beide Bahnübergänge (Moordorfer Straße und Fliegerstraße) können aufgegeben werden → starke Verkehrsentlastungen ➤ bestehende Straßen können die Belastung gut aufnehmen ➤ Verhältnismäßig hohe verkehrliche Wirkung bei geringen Kosten ➤ höhere Belastungen für die Anwohner der Wunstorfer Straße
<p>Konzept für eine nachhaltige Mobilität</p>  <p>Planungsvariante Mitte mit Aufhebung BÜ Moordorfer Straße</p> <p>Wirkungen: M: 5.000 + 1.000 + X B: 3.000 - 1.000</p> <p>Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung Ingenieurgesellschaft Dr.-Ing. Schubert</p>	<ul style="list-style-type: none"> = wie "Mitte 2", ergänzend: ➤ neue Trasse verläuft in der dargestellten Form über landwirtschaftlichen Betrieb (Krebszucht)
<p>Weitere Varianten</p>	<ul style="list-style-type: none"> = Der Vorschlag für einen höhenfreien Bahnübergang zwischen "Am Schiffgraben" und "Moordorfer Straße" ist aufgrund der fehlenden Rampenlänge nicht umsetzbar